



# Unsere Gemeinde



Amtliche Mitteilungen  
der Marktgemeinde Hausleiten  
[www.hausleiten.gv.at](http://www.hausleiten.gv.at)

APRIL 2014



## Rechnungsabschluss 2013:

### Wir haben 1,3 Mio Euro Rücklagen

#### Ordentlicher Haushalt:

Aus dem Jahr 2012 wurde vom Gesamthaushalt ein Gesamt-Sollüberschuss von € 2.059.546,49 übernommen.

Gesamteinnahmen o. Haushalt 2013: € 8.367.458,42

Gesamtausgaben i.o. Haushalt 2013: € 6.126.586,16

Das ergibt am 31.12.2013 im ordentlichen Haushalt einen Sollüberschuss von € 2.240.872,26.

#### Außerordentlicher Haushalt:

Gesamteinnahmen im a.o. H. 2013: € 1.499.681,18

Gesamtausgaben im a.o. H. 2013: € 1.749.938,95

Das ergibt am 31.12.2013 im außerordentlichen Haushalt einen Sollabgang von € 250.257,77.

Für den Gesamthaushalt ergibt sich mit 31.12.2013 ein SOLLÜBERSCHUSS von € 1.990.614,49.

#### Rücklagen:

Der Rücklagengesamtstand beträgt am 31.12.2013 unverändert € 1.290.000,--.

Wir laden  
herzlich ein!



NMS Hausleiten präsentiert das neue Musical

# H S D S

## Hausleiten sucht den Superstar ???



im **VAZ** Hausleiten

**3. April** 2014, 19 Uhr

**4. April** 2014, 19 Uhr

**5. April** 2014, 19 Uhr

Kinder €4 Erwachsene €6 Reservierung 02265 / 7248

## Schienenersatzverkehr 12.- 22. April

Von 17. März bis 25. April 2014 führen die ÖBB Instandhaltungsarbeiten am Bahnkörper und Sanierungsmaßnahmen an Eisenbahnkreuzungen durch. Vom Bahnhof Stockerau ausgehend auf der Strecke Richtung Absdorf-Hippersdorf bis zur Wiener Schnellstraße S3 werden das Schotterbett gereinigt und Schienen und Schwellen erneuert.

Von 12. bis 22. April 2014 wird zwischen Stockerau und Absdorf-Hippersdorf ein Schienenersatzverkehr eingerichtet. Alle Züge im genannten Zeitraum werden mit Bussen geführt. Laut ÖBB ist mit einer Verlängerung der Reisezeit zu rechnen. Die Busse sind mit der Aufschrift "Schienenersatzverkehr" gekennzeichnet und halten laut ÖBB an folgenden Stellen: Bahnhofvorplatz Stockerau, Bushaltestelle Postamt Hausleiten, Bushaltestelle Ortsmitte Gaisruck und Bahnhofvorplatz Absdorf.



### Beschlüsse im Gemeindevorstand:

- Anschaffung eines **Datensicherungsprogrammes** von der Fa. Bürotec Handelsges.m.b.H. für die Volksschule um € 1.877,11 inkl. 20% USt. samt Installationen.
- Neue **Turnsaalspielfeldmarkierung** in der Volksschule von der Fa. Turkna um € 1.023,34 inkl. 20% USt.
- Anschaffung von **Schulmöbeln für die Volksschule** von der Firma Piller Schul- und Objekteinrichtungen um € 12.404,40 inkl. 20% USt.
- Anschaffung einer **EDV-Hard- und Software für die Kindergärten** Hausleiten und Seitzersdorf Wolfpassing von der Fa. Bürotechnik Heinisch um jeweils € 1.179,00 inkl. 20% USt.

## Beschlüsse im Gemeinderat:

- **Grundverkauf** in der KG Pettendorf, Grst. Nr. 826, Gesamtflächenausmaß 791 m<sup>2</sup>.
- Anschaffung einer **Funküberwachung für die insgesamt 13 Gemeindepumpwerke** der Abwasserbeseitigungsanlage von der Firma Schneider Electric um 26.871,21 € exkl. 20% USt.

## Landesförderung für Club H

Das Land NÖ hat wieder zahlreiche Förderungen ausgeben. Damit werden Vereine, Pfarren, Privatpersonen, ... in NÖ unterstützt. In unserer Gemeinde betrifft dies den „Club Hausleiten“ mit € 3.000,- für das Projekt „Klangperspektiven 2014“

## Grün-Container auch am Samstag offen

Bis Ende Mai ist der Grün-Container im Sammelzentrum auch **jeden Samstag zwischen 9 und 11 Uhr** geöffnet. Für größere Mengen in die Deponie Gaisruck ist am Sa eine telefonische Anmeldung notwendig: 0664/ 42 72 838 (Hr. Warschitz).

Die Bevölkerung wird grundsätzlich ersucht, die Sammelstelle sauber zu halten und keine Plastiksäcke oder andere Behältnisse zurück zu lassen.



## 26 Einschüsse

wurden auf dem Schirm dieser Ortslampe gezählt. 3 Lampen am Altbachweg wurden auf diese Weise beschossen, dabei natürlich auch das Innenleben der Lampen völlig zerstört - auf unser aller Kosten. Wahrnehmungen nimmt das Gemeindeamt entgegen.

# EU-WAHL

## Vorinformation



### Zur Teilnahme an der Europawahl am 25. Mai 2014 sind Sie berechtigt, wenn Sie

> am **25. Mai 2014** (Wahltag) das **16. Lebensjahr vollendet** haben;

> am **Stichtag (11. März 2014)** die **österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer österreichischen Gemeinde Ihren Hauptwohnsitz haben** (in diesem Fall erfolgt eine automatische Eintragung in das für die Europawahl erstellte Wählerverzeichnis) und in Österreich **nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind** oder

> als **Auslandsösterreicherin oder als Auslandsösterreicher** – allenfalls im Weg eines Berichtigungsverfahrens – bis zum 10. April 2014 **auf Antrag** in das Wählerverzeichnis **einer österreichischen Gemeinde eingetragen** wurden.

> **EU-Bürgerin oder EU-Bürger** mit einem **Hauptwohnsitz in Österreich** sind, bei der Hauptwohnsitz-Gemeinde am Stichtag in die **Europa-Wählerevidenz eingetragen sind** und in ihrem Herkunftsmitgliedstaat ihr aktives Wahlrecht nicht verloren haben.

### Beantragung einer Wahlkarte

#### Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde aufsuchen können?

Hierfür benötigen Sie eine **Wahlkarte**. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

> am Wahltag in jedem Wahllokal,

> am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde („fliegende Wahlkommission“) oder

> sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl.

Als Auslandsösterreicherin oder als Auslandsösterreicher benötigen Sie auf jeden Fall eine Wahlkarte (ausgenommen, Sie halten sich am Wahltag zufällig in der Gemeinde Ihrer Eintragung in die Europa-Wählerevidenz auf).

#### Ab wann und wo können Sie die Ausstellung Ihrer Wahlkarte beantragen?

> Mit dem Tag der Wahlausschreibung (27.2.2014)

> bei der Gemeinde, in deren Europa-Wählerevidenz Sie eingetragen sind.

> Als Auslandsösterreicherin oder als Auslandsösterreicher können Sie die Wahlkarte auch im Weg einer österreichischen Vertretungsbehörde (Botschaft, Generalkonsulat, Konsulat) anfordern: Hotline: +43 (1) 531 26-2700 Internet: <http://www.bmi.gv.at/wahlen> E-Mail: [wahl@bmi.gv.at](mailto:wahl@bmi.gv.at)

Die Wahlkarte kann **schriftlich** (auch per Telefax, per E-Mail) **oder mündlich** beantragt werden, NICHT aber telefonisch!

**Bei einer mündlichen Antragstellung** ein Identitätsdokument (Pass, Führerschein, Personalausweis,...)

**Bei einer schriftlichen Antragstellung** durch Glaubhaftmachung Ihrer Identität: Angabe der Passnummer Bzw. Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde.

Genauere Infos über die EU-Wahl in der nächsten Nummer oder bei den Bediensteten des Gemeindeamtes!

## Frühlingskonzert



Musikkapelle Hausleiten

und

„Die Unglaublichen“



Vogelhändler trifft  
Biene Maja



Musikalische Leitung:  
Franz Vogl



**13. April 2014**

Veranstaltungszentrum  
Hausleiten

Einlass: 15:00 Beginn: 16:00

Eintritt: Freie Spenden



# Wir gratulieren unseren Jubilaren!



## 50 Jahre Landmaschinen Vogl

1964 begann Franz Vogl sen. in den ehemaligen Stallungen seiner Schwiegereltern mit einer kleinen Werkstatt für Landmaschinen. Heute ist die Firma ein weit bekannter Spezialbetrieb für Landmaschinen, aber auch für Hydraulik und Metallbearbeitung aller Art. Das wurde am Faschingsdienstag mit einer großen Ausstellung mit Kunden und Firmen gefeiert: Ilse Vogl, Franz jun. Franz sen., Bgm. Ruthner u. Vize Anzböck. - Fest-Fotos unter [www.franz-vogl.at](http://www.franz-vogl.at)



## Ehrung für Josef Ihm

Anlässlich seines 65. Geburtstages von Josef Ihm am 13.02. überreichte Bürgermeister Ruthner die Goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Hausleiten für seine Verdienste für das Feuerwehrwesen in der Gemeinde. Auch Kommandant Werner Braun und seine Mannen gratulierten dem Jubilar.

Josef Ihm war 29 Jahre Kommandant der FF Seitzersdorf-Wolfpassing und 15 Jahre Unterabschnittskommandant der Feuerwehren der Marktgemeinde.

## Heinrich Eder: 60

Am 14.3. feierte Zentrumswirt Heini Eder seinen 60er. So kamen vom frühen Morgen bis „open end“ Freunde, Gäste, aber auch Bürgermeister und Vize, Pfarrer, Feuerwehr, Puch-Freunde, Fan-Club, Sportverein, Biker und andere Gruppen, um bei Bier und Bratwürsteln zu feiern. Der Jubilar erhielt jede Menge originelle Geschenke (darunter viele Uhren!), auch musikalische Beiträge. So wird er als Wirt und Apotheker nun auch als Uhrmacher tätig sein (siehe Gaststube). Besonders liebe Freunde schalteten ein Inserat in der „Bauernzeitung“, wonach Eder seinen Grundbesitz verpachten würde. So lief auch das Telefon durch die vielen Anfragen heiß... - Fotos unter [www.puch-hausleiten.at](http://www.puch-hausleiten.at)



## 90 Jahre - Leopoldine Schröckenschlager

aus Hausleiten feierte mit Bgm. Ruthner und Vize Anzböck. Die Bewohner der Kremserstraße hatten vorher eine Geburtstagsfeier im FF-Haus als Überraschung organisiert.



80. Geburtstag: **Amalia Auinger**, Seitz.-Wolfpg.



80. Geburtstag: **Leopoldine Griesmayer**, Goldg.



80. Geburtstag: **Adolf Herzog**, Zissersdorf



Goldene Hochzeit: **Karl u. Anna Zeinzinger**, Ziss.

## VS Hausleiten ausgezeichnet

Im Zuge einer Festveranstaltung im Auditorium Grafenegg bedankte sich Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz auch bei unserer Volksschule für ihre regionale Verbundenheit und ihre enge Zusammenarbeit mit Gemeinde, Vereinen und der örtlichen Wirtschaft. Im Rahmen der Initiative „Schule.Leben.Zukunft“ hat sich die VS Hausleiten mit Direktorin Christine Zijlstra intensiv damit auseinandergesetzt, welchen Beitrag die Schule für ein gelungenes Miteinander leistet und welche Bedeutung der Schulstandort für unsere Gemeinde und die Region hat. Aber auch dem erfolgreichen Modell der Nachmittagsbetreuung in NÖ kommt eine zentrale Bedeutung zu, wenn sie sich für ihre vielfältigen Angebote aus den Bereichen Sport, Bewegung und Musik immer wieder den Vereinen und örtlichen Gruppierungen öffnet.

Landesrätin Schwarz: „Daher ist es uns ein großes Anliegen die Schulen und ihre engagierten PädagogenInnen gemeinsam mit ihren PartnerInnen aus den Gemeinden vor den Vorhang zu holen, um ihre hervorragende Arbeit und ihre innovativen Kommunalprojekte und Initiativen auszuzeichnen.“

Einen spannenden Ausblick auf die Schule der Zukunft gab Bildungsexperte Univ.-Prof. Dr. Stefan Hopmann vom Institut für Bildungswissenschaften der Universität Wien. Er sieht deren Erfolg maßgeblich begründet in der Entwicklung von optimalen, standortbezogenen Angebotspaketen in enger Verknüpfung mit Regionen und Gemeinden.



V.l.n.r.: Elternvereinsobmann Brandl, Direktorin Zijlstra, Landesrätin Schwarz, Bürgermeister Ruthner



## Hausleitner Tracht

„Leinenstube“  
Tulln, Hauptplatz  
Holzschuh-Passage  
Tel. 0 22 72 / 67 972



**auf all unseren Nebenstraßen**



**Darum.**

## Hauptschüler basteln Nistkästen

Den Erlös seiner Ausstellung spendete unser früherer Gemeindefarmer MR Dr. Fiedler der Hauptschule (nun Neue Mittelschule!) für Material zur Herstellung von neuen Nistkästen. FL Josef Anzböck stellte im Werkunterricht in den Wintermonaten mit seinen Schülern die Kästen her. Nun wurden sie auf den Bäumen im und um den Schulbereich montiert.



**Anrufsammeltaxi**  
**0 22 66 / 62 153**

**Danke!**



Der Bikerclub „White Eagles Tullnerfeld“ mit Sitz in Goldgeben organisiert jedes Jahr eine Benefizveranstaltung für ein behindertes Kind im Bezirk. Diesmal konnten sie beim Glühweinstand 500 Euro als Erlös verbuchen und den Betrag an Mila, die Tochter von Leopold und Marion Starch überreichen.



Spendenübergabe von der Veranstaltung „Advent in der Mühlgasse“ an den Verein Moritz: Wöber Friedrich (Wild Eagles), Dr. Pfeiffer Arnold (Musikkapelle Hausleiten), Schmidt Karl (Wild Eagles), Josef Anzböck (Vize-Bgm.) Schindler Walter (Verein Moritz).

## Neue Bildungsberaterin für unsere Gemeinde

Berufliche Weiterentwicklung oder die Neuorientierung in der Arbeitswelt sind heute wesentliche Elemente für persönlichen Erfolg. Größere Arbeitszufriedenheit, bessere Aufstiegschancen oder auch ein höheres Einkommen sind uns allen ein großes Anliegen! Der erste Schritt dazu ist oftmals ein gutes Gespräch mit einem kompetenten Partner.

- Welche Angebote zu Aus- und Weiterbildung stehen mir zur Verfügung?
- Welche finanziellen Förderungen gibt es dazu?
- Wie schaffe ich den Wiedereinstieg ins Berufsleben?
- Welcher Beruf ist der richtige für mich?
- Wo liegen meine Stärken?

Diese und viele weitere Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft sind zentrales Thema für die „**BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH**“. Das mobile Beratungsservice ist eine Initiative des Forum-Erwachsenenbildung-NÖ und bietet Ihnen umfassende Information und Beratung für Ihre ganz persönliche Weiterentwicklung. Dabei sind alle Leistungen für Sie völlig **kostenfrei, unverbindlich** und selbstverständlich **streng vertraulich**.



Fr. **Jeanette Hammer** ist ab nun als neue diplomierte Berufs- und Bildungsberaterin und für Sie als kompetenter Ansprechpartnerin unterwegs.

Die persönlichen Beratungsgespräche finden am **dritten Montag jedes Monats, von 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr, im Gemeindeamt Hausleiten** statt.

Hier die nächsten Termine im Detail:

**21. April, 19. Mai und 16. Juni 2014**

Nehmen Sie Ihre Anmeldung unter 0676/5254805 od. per E-Mail an [j.hammer@bildungsberatung.noe.at](mailto:j.hammer@bildungsberatung.noe.at) vor. Nähere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter: [www.bildungsberatung-noe.at](http://www.bildungsberatung-noe.at). Nutzen Sie jetzt Ihre Chancen für eine bessere Zukunft!

### Im Ort: Hunde an die Leine

Beispiel gefällig - Anruf bei der Gemeinde: „In Perzendorf laufen wieder zwei Hunde - ein Husky und ein Schäfer - frei herum. Junge Mütter müssen mit ihren Kindern nach Tulln fahren zum Spaziergehen, da manche Hundebesitzer hier keine Rücksicht nehmen...“



Oder: „Öffentliche Inseln und Vorgärten sind kein Hundeklo! Die Anrainer mähen bzw. pflegen sie und greifen in den Dreck.“

## Angebot für Energie- und Dämmungsworkshops



Im Rahmen der Umsetzungsbegleitung zum regionalen Energiekonzept wird dieser Workshop angeboten:

- Wärmeverluste bei Gebäuden
- Energieeinsparung bei privaten Haushalten
- Richtige Wärmedämmung
- Fenstertausch

Diese Vortragsreihe wird von der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich (Vortrag, theoretische Grundlagen) gemeinsam mit dem Raiffeisen Lagerhaus (praktische Umsetzung, Anschauungsmodelle) umgesetzt.

Die Kosten für die Buchung dieses Workshops belaufen sich auf € 90,- und sind bereits über die Umsetzungsbegleitung zum regionalen Energiekonzept gefördert.

Die Workshops können bis **Ende des Jahres durchgeführt** werden und müssen bis zum **30. April 2014 gebucht** werden.

**Terminvereinbarung und Rückfragen** bitte direkt mit dem LEADER-Management unter [laister@leaderwd.at](mailto:laister@leaderwd.at) oder 0680/5558800.



**pedalkraft**  
Fahrrad & Technik

**NEUERÖFFNUNG**  
**AM 29. MÄRZ 2014 AB 10 UHR**

Mobiler Servicebus auch für Hol- und Bringservice

Neuräder, Gebrauchträder und Ersatzteile

Individuelle Um- und Aufbauten nach Kundenwunsch

Fahrradreparaturen vom Kinderrad bis zum Hi-End Bike



**Gewinnspiel**  
machen Sie mit:  
gewinnen Sie ein  
Gratis-Service!

Öffnungszeiten:  
Mo.-Sa. 9-13 Uhr  
Mo.-Fr. 14-18 Uhr Shop oder Mobiles Service  
nach telefonischer Vereinbarung

Markus Strauß  
Hornerstraße 3  
3464 Seitzersdorf-Wolfpassing  
T +43-664 38 17 0 17  
[office@pedalkraft.at](mailto:office@pedalkraft.at)  
[www.pedalkraft.at](http://www.pedalkraft.at)



# Erinnern Sie sich noch ... (I)

**2009 – Vor 5 Jahren** wurde das neue Altstoff-Sammel-Zentrum eröffnet; außerdem die Firma Tefilak, die Blumenbinderin Floh und die neue Ordination von Dr. Mann. Es erfolgte der Umbau und die Erweiterung der Raiffeisenkasse. Sechs Feuerwehren erhielten neue Einsatzfahrzeuge. Im neuen Friedhof wurde zum Abschluss die Michaels-Statue aufgestellt; das Marienbründl wurde saniert und neu gestaltet. Zissersdorf und Pettendorf bekamen Straßenbezeichnungen, Perzendorf eine Beleuchtung für die Kapelle.



In Gaisruck entstand der Dorfplatz (Schleifung der Scheune und neue Stützmauer am Wagram). Jubiläen: 900 Jahre Pettendorf, 100 Jahre FF

Schmida, 60 Jahre Sportverein. Franz Vogl wurde nach Josef Huber neuer Kapellmeister der Blasmusik., P. Columban Luser – in S.-Wolfpassing geboren - neuer Abt des Stiftes Göttweig.

**2004 – Vor 10 Jahren** feierte man beim Dorffest auch „100 Jahre Verbindungsbahn Stockerau – Absdorf“. Dr. Mann wurde nach Dr. Fiedler neue Gemeindeärztin. Das Wasserleitungsprojekt für alle Orte der Marktgemeinde wurde abgeschlossen. Die Gudenus-Straße wurde asphaltiert, erhielt Nebenanlagen und Ortslampen.

Seitzersdorf-Wolfpassing bekam zwei Auffangbecken für den Hochwasserschutz (heute Biotope) und eine Teilkommassierung vor den Arbeiten für die Umfahrung, außerdem erfolgte die Sanierung der Straßen, Verkabelung, neue Ortslampen und Gestaltung der Ortsstraße in Seitzersdorf.



**1999 – Vor 15 Jahren** gab es einen schneereichen Winter. Otto Ruthner folgte Leopold Redl als Bürgermeister. Die Kläranlage wurde offiziell eröffnet. Arbeiten bei den Einbauten von Wasser und Kanal in Zaina, Perzendorf, Zissersdorf und Seitzersdorf-Wolfpassing.



Im Herbst begannen die Arbeiten für das neue Sportzentrum. Der Tennisverein HTC wurde am 1.7. gegründet (Obmann: Peter Goldinger). Zum Wechsel ins neue Jahrtausend stürzte trotz Prophezeiungen kein Computer ab...

**1994 - Vor 20 Jahren** wurde der Gelbe Sack eingeführt. Das Wasserwerk in der Au wurde offiziell eröffnet. Im neuen Gemeindezentrum (Schloss) wurden die Innenar-

beiten durchgeführt, das bereits fertige Feuerwehrhaus Hausleiten mit Leistungsbewerben eröffnet. In Schmida wurde nach allen Einbauten (Kanal, Wasser, Gas, Strom) die Ortsdurchfahrt neu gestaltet.



**1989 – Vor 25 Jahren** starb Altbürgermeister Fritz Summerer (3.7.). Die Hauptschule erhielt eine isolierende Fassade. Es erfolgte ein Grundsatzbeschluss über die zentrale Wasserversorgung für die Gemeinde, der Auftrag für eine Studie über die Abwasserbeseitigung. Zahnarzt Dr. Kienmayer eröffnet im Oktober seine Praxis im ehemaligen und umgebauten Kindergarten. Der Umbruch in den Oststaaten beginnt: Bei uns mit einer weihnachtlichen Blitz-Hilfsaktion von Feuerwehr und Bewohnern für die Bevölkerung in Rumänien.

**1984 – Vor 30 Jahren** begann der Bau des Silos Bamberger (heute Bramburi). Die Aloisiuskapelle erhielt ein Sterbeglöcklein. Die seit 1940 bestehende Pfarrexpositur Pettendorf wurde aufgelöst. Mit „100



Jahre FF Hausleiten“ fand in der Halle Eichinger das erste Feuerwehrfest statt. Nach den Festen in Perzendorf und Hausleiten „vermehrten“ sich diese Feste in der Umgebung. Die Bücherei in der Pfarre wurde nach Jahren des Dornröschenschlafes wieder von Inge Weiß neu organisiert und errichtet. Die Gemeinde kauft ein einer



Blitzaktion das ehemalige Rentamt („Schloss“) samt Nebenanlagen und Garten aus einer Konkursmasse um rund 140.000 Euro (1,8 Mio. Schilling). Das Kraftwerk Greifenstein wurde er-

öffnet, um Hainburg gab es erste Diskussionen. Gerhard Seifritz folgte Anton Legat als Postenkommandant der Gendarmerie, Pfarrer Ponweiser war 30 Jahre Priester.

**1979 – Vor 35 Jahren** wurde eine Expositur der Musikschule Stockerau in unserer Volksschule eröffnet. Die Gründe der Hofgarten-Siedlung (heute einzelne Straßen) wurden par-

zelliert. Für die Schüler wurde eine Busverbindung Tulln – Hollabrunn geschaffen. Die Gemeinde erhielt das leicht abgeänderte neue Gemeindewappen verliehen.



**1974 – Vor 40 Jahren** wurde die Müllabfuhr eingeführt. Baumeister Schrott übernahm drei Jahre nach der Schaffung der Großgemeinde den Bau des Gemeindeamts (heute Cafe Petermann) und der Raiffeisenkasse. Der Verdacht von Maul- und Klauenseuche in Pettendorf erweist sich als unbegründet.

**1969 – Vor 45 Jahren** wurde in der Hauptschule eine Erweiterung um zwei Klassen notwendig.

Am Agathaplatz entstand die Aufbahrungshalle, die noch im Herbst eröffnet und gesegnet wurde. Der neogotische Marienaltar wurde aus der Pfarrkirche entfernt und durch die barocke Marienstatue in der Nische ersetzt.



**1964 – Vor 50 Jahren** wurde mit dem Bau der damals noch vierklassigen Hauptschule begonnen; Gleichfeier war im Dezember, Eröffnung am 28.10.1965.



Letzter Kirtag in Hausleiten. Neubau des Lagerhauses samt Silo. Alois Bamberger übernahm die Madlo-Mühle. Die FF Zaina erreichte zum dritten Mal bei den Landesbewerben den 4. Platz. Der Gendarmerieposten übersiedelt von Goldgeben nach Hausleiten in die Bahnhofstraße; die Beamten erhielten als erstes Einsatzfahrzeug ein (kleines) Puch-Auto.

**1959 – Vor 55 Jahren** erhielt der Kameradschaftsbund eine neue Fahne zum 60. Geburtstag, das US-Militärfahrzeug der FF Hausleiten wurde durch einen Ford-FK1000 als neues Einsatzfahrzeug ersetzt. Die Gendarmerie besaß zwei Mopeds und zwei Fahrräder.



**1954 – Vor 60 Jahren** ging als großes Hochwasserjahr in die Geschichte ein: Im Juli überfluteten gewaltige Wassermassen der Donau die Auorte, auch Hausleiten wurde vom Stranzendorferbach überschwemmt. 815 ha Felder und 200 ha Augebiet waren hier unter Wasser, der Wildbestand zu 90% vernichtet. Aus den Orten an der Au wurden die Kühe, Pferde und

Schweine in die Dörfer am Wagram gebracht.



**1949 - Vor 65 Jahren** visitierte Kardinal Innitzer die Pfarre, Dr. Bruno Mossler (Foto) übernahm neu die Stelle des Gemeindefarztes. Das Milchkontingent der Bauern in Hausleiten konnte gegenüber dem Vorjahr um 80% gesteigert werden. Eine Filiale des Lagerhauses wurde in einer Holzhalle an der Schmidastraße errichtet (heute ist dort das Sammelzentrum der Gemeinde)

*Teil 2 in der nächsten Nummer!*



**Wie es früher war:**

*Federnschleifen bei Familie Weihs in Zissersdorf, 1973 (Fotos: Leop. Franzel)*

## Vom Federnschleifen

Der Winter war früher die ideale Zeit für Frauen, die über das ganze Jahr gesammelten Federn zu schleifen. Federn schleifen heißt: Die Daunen vom Kiel trennen. Gänsefedern waren besonders beliebt, aber auch die Federn von den Enten wurden geschlissen. Die Federn wurden für die Polster und Tuchenten verwendet.

Die Frauen (auch Männer) trafen sich in dem Haus, wo die "Veranstalterin" die Federn gesammelt hatte, und schütteten die Federn auf einen großen Tisch. Es mussten alle Fenster geschlossen bleiben und die Tür auch, damit kein Luftzug entstand, der die Federn dann im Raum verteilen könnte.

Oftmals erlaubten sich die Burschen (Männer) einen Scherz und ließen eine Katze oder eine Henne in den Raum, in dem geschlissen wurde. Oder man ermunterte Kinder, in den Federnhaufen hinein zu blasen. Dann begann ein großes Geschrei der Frauen und die Federn „schneiten“ durch den Raum.

Die flinken Frauenhände zupften tagelang, sogar oft wochenlang Feder für Feder. Sie nahmen eine Feder in die eine Hand, und mit der anderen entfernten sie die feinen, weichen Federnteile vom Kiel. Der Kiel war Abfall und wurde unter den Tisch



auf den Boden geschmissen. Das Abgeschlissene wurde in selbst genähte Polster- und Tuchentinletts gefüllt. So entstand das warme Bettzeug für die ganze Familie. Für heiratsfähige Töchter musste man ebenfalls Bettzeug als "Aussteuer" mitgeben.

Dabei gab es natürlich Tratsch und Klatsch, aber auch Kaffee und Kuchen. Es ging immer sehr lustig zu, denn es kam auch zu regem Wissensaustausch über die neuesten Liebschaften im Dorf, u.v.m... Aber es wurde auch gesungen, von den alten Schulliedern bis zu den heimischen Volksliedern.

Am Abend gab es noch etwas "Anständiges" zu essen und man ließ den Abend gemütlich ausklingen. Der Abschluss dieser oft wochenlang dauernden Arbeit war der "Federnhahn", ein Festessen, bei dem dann "richtig aufgetischt" (Schweinsbraten, etc..) wurde.

Nach ein paar Tagen Ruhe begann das Federnschleifen in einem anderen Bauernhaus.

*kape*

## Veranstaltungen

- 2.-13.4. **Buschenschank Goll**  
 Do, 3.4. **Musical der NMS, VAZ, 19.00, Res. 0(02265)7248**  
 Fr, 4.4. **Musical Hausleiten such den Superstar, VAZ, 19.00**  
 Sa, 5.4. **Musical der NMS (HS), VAZ, 19.00,**  
 Sa, 5.4. **Kindersachen-Flohmarkt, Pfarrhof, ab 14.00**  
 Mo, 7.4. **Rechtsberatung u. Todfallsaufnahmen, 18-19.30**  
 Mi, 9.4. **Jahrmarkt**  
 Sa, 12.4. **Kulturspaziergang Gutshof Wolpüfassing, 15.00**  
 So, 13.4. **Palmweihe, 10 Uhr**  
 . **Frühlingskonzert der Musikkapelle, VAZ, 16.00**  
 Do, 17.4. **Abendmahlfeier, 19 Uhr**  
 Fr, 18.4. **Karfreitagsliturgie, 19 Uhr**  
 Sa, 19.4. **Osternachtfeier, 20 Uhr**  
 So, 20.4. **Ostern: Festgottesdienst (8 u. 10)**  
**Pfarrball, VAZ, 20.00**  
 Mo, 21.4. **Emausgang, Verein Volksheim, Gaisruck, 14,30**  
**Emausgang Pfarre, Agathaplatz, 15.00**  
 Di, 22.4. **Ministrantenausflug**  
 25.4.-11.5. **Buschenschank Weinhappl-Magerl**  
 25.-27.4. **Feuerwehrfest FF Perzendorf**  
 Sa, 26.4. **Vogelkundl. Morgen-Exkursion mit dem Rad,**  
**Goldgeben, 5.30, Anm.: 0676/5537871 (C.Auer)**  
 So, 27.4. **Floriani-Gottesdienst, Perzendorf, 10.00**  
 Di, 30.4. **Maibaum aufstellen, FF Seitzersdf.-Wolfp., 18.00**  
**Maibaum aufstellen, FF Gaisruck, 19.00**  
 Mi, 1.5. **Maifest beim Dorfhaus, FF Zaina, 10.00**  
**SPÖ Freundschaftstreffen, Gaisruck, ab 11.00**  
 Sa, 3.5. **B4-Party, Seitzersdorf-W., 21.00**  
 So, 4.5. **Motorrad-Segnung, P Friedhof, 11.30**  
**Maiandacht, Kirche, 18.30**  
 Mo, 5.5. **Rechtsberatung u. Todfallsaufnahmen, 18-19.30**  
 9.u.10.5. **Muttertags-Ausstellung, Blumenbinderin (9-18)**  
 So, 11.5. **Muttertags-Ausstellung, Blumenbinderin (9-14)**  
**Muttertag, Maiandacht, Kirche, 18.30**  
 14.5.-1.6. **Buschenschank Eichinger**  
 Sa, 17.5. **Jazz-Konzert, Club Hausleiten, Gaisruck, 19.00**  
 Sa, 24.5. **Siegfried Fietz in Concert, Pfarrkirche, 19.30**  
**Players-Party, SVH, 21.00**  
 So, 25.5. **EU-Wahl**

Genauere Beschreibung der Veranstaltungen finden Sie auch im Internet unter [www.hausleiten.gv.at](http://www.hausleiten.gv.at). > Veranstaltungen  
 Veranstalter sind eingeladen, Flyer, Flugzettel oder Plakate als pdf-Datei an den Webmaster zu mailen (siehe Homepage-Startseite).

**Der CLUB HAUSLEITEN**  
 lädt ein:  
**KULTURSPAZIERGANG**  
**mit LEOPOLD FRANZEL**  
**Samstag, 12. April 2014,**  
**um 15 Uhr**



**Treffpunkt: Gutshof Wolfpüfassing**  
**beim Franz-Xaver-Denkmal.**

Auf den Spuren der Geschichte: Besichtigung des Gutshofs Wolfpüfassing und mit der seltenen Möglichkeit, die Schlosskapelle und das Haupthaus des „Haghofes“ mit dem Atelier von Johann Feilacher zu besuchen. Anschließend Spaziergang nach Hausleiten möglich.

**Anmeldungen bei Alfred Auer, Tel. 7434**  
**Teilnehmerbeitrag € 2,50**

## ÄrzteNOTdienst

**Nur für Notfälle, nicht jedoch für Dienstleistungen, die bei normaler Ordination erledigt werden können.**

### APRIL

- Sa/So 5./6. Dr.Mann, Hausleiten, 02265/ 73 56  
 Sa/So 12./13. Dr.Zaloudek, Gr.Mugl, 02268/ 66 45  
 Sa/So 19./20. Dr.Schachner, Sierndorf, 02267/2240  
 Mo 21. Dr.Hochfelsner,N.Rußb, 0660/920043

**22.4. – 2.5. Ordination Dr. Mann geschlossen!**  
**HAPPY BIRTHDAY, FRAU DOKTOR !!!**



- Sa/So 26./27. Dr.Hochfelsner,N.Rußb, 0660/920043

### MAI

- Di, 1. Dr.Schachner, Sierndorf, 02267/2240  
 Sa/So 3./4. Dr.Deim, Nied.Hollabrunn, 02269/2225  
 Sa/So 10./11. Dr.Zaloudek, Gr.Mugl, 02268/ 66 45  
 Sa/So 17./18. Dr.Mann, Hausleiten, 02265/ 73 56

**Jeden Donnerstag-Abend**  
**RIPPERL-ESSEN**  
**mit hausgemachten Saucen,**  
**Grillgemüse und Wetges**

**Vorbestellung erbeten!**

**NEU**



**RASTEN · ESSEN · EINKAUFEN**

**02265/6214**



*BuergerPortal.at*

Registrieren - und alle Vorschreibungen der Gemeinde werden Ihnen elektronisch zugestellt. Umgekehrt: Wasserzähler-Stand



**MARKTGEMEINDE HAUSLEITEN**

**AMTSSTUNDEN**

**Mo 8-12 u. 18-19.30**

**Mi 8-12**

**Fr 8-11**

**KONTAKT**

**Tel. 02265/ 72 67**

**Fax 02265/ 72 67 20**

**gemeinde@hausleiten.gv.at**

**www.hausleiten.gv.at**

Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde 3464 Hausleiten, Kremserstraße 16 – Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister: Otto Ruthner - Abgabe an alle Haushalte – © 2014

Druck: MW-Systems, Angern a.d.March [www.mw-systems.at](http://www.mw-systems.at)